

NEBENBEI

Von Lutz Großmann



„Lewe“ trifft „Knappi“

Zwei Spiele, zwei Siege, 7:3 Tore – seitdem René Lewejohann, exzentrischer Ex-Kicker bei den Sportfreunden Siegen und dem 1. FC Kaan-Marienberg, beim Oberligisten Hammer SpVg die Verantwortung trägt, läuft es wieder. Jetzt soll am Freitag der dritte Dreier in Serie folgen, wenn es zu Westfalia Herne geht.

Und das wird für „Lewe“, der im Siegerland durchaus Fußspuren hinterlassen hat, ein ganz besonderes Spiel, denn der Ex-Profi ist gebürtiger Herner. Nicht nur deshalb und weil es ein Flutlichtspiel ist, steckt in dieser Paarung durchaus Pfeffer, denn mit Lewejohann auf Hammer und Christian Knappmann auf Herne Seite begegnen sich zwei Trainer-Vulkane, die jederzeit ausbrechen können.

Gegen Vergleiche mit dem stets aufgeladenen Knappmann wehrt sich Lewejohann aber: „Wenn man mich mit Knappi vergleicht, dann ist das so, als wenn man Äpfel mit Birnen vergleichen würde. Ja, wir sind beide emotional, aber doch sehr unterschiedlich.“

KOMPAKT

Fortuna Freudenberg verlängert mit Solms



Freudenberg. Fußball-Bezirksligist SV Fortuna Freudenberg hat den Vertrag mit Trainer Dominic

Solms (Foto) um ein Jahr bis 2020 verlängert. Der 33-Jährige hatte den Posten im Lauf der Saison von Dirk Martin übernommen und sich mit guter Arbeit für eine Fortsetzung seiner Tätigkeit empfohlen. Darüber hinaus wurde aus Freudenberg bekannt, dass die zweite Mannschaft, die in der Kreisliga B zurzeit den fünften Platz belegt, in der kommenden Saison von Fabian Wüst (vormals TuS Alchen) trainiert wird. Er wird als Co-Trainer Sebastian Braas (von RW Hünsborn) unterstützt.

TuS Johannland zieht „zweite Welle“ zurück

Netphen. Der TuS Johannland hat vor dem anstehenden Start in die Rückrunde seine zweite Fußball-Mannschaft vom Spielbetrieb der Kreisliga D3 zurück gezogen. Dies hat zur Folge, dass alle bisherigen Ergebnisse aus der Wertung genommen werden mussten und die Gegner am jeweiligen Wochenende nun spielfrei haben.

DER ÜBERBLICK

Fußball

Kreisliga D3

1. SG Laasphe/N. II	15	14	0	1	55:20	42
2. VfL Girkhausen	15	12	0	3	70:25	36
3. SF Edertal II	14	11	0	3	80:16	33
4. Aue-Wingesh. II	16	11	0	5	68:36	33
5. FC Benfe II	16	11	0	5	58:26	33
6. Diedenshausen II	16	7	0	9	41:47	21
7. SV Schamader II	14	6	2	6	50:27	20
8. Oberes Banfetal II	16	6	2	8	37:35	20
9. Laasphe/Nied. III	16	6	1	9	45:55	19
10. TuS Volkholz	16	4	1	11	28:66	13
11. FC Weidenhausen	14	3	2	9	29:85	11
12. SV Feudingen III	15	2	3	10	18:48	9
13. FC Ebenau II	15	0	1	14	13:106	1

SERVICE

Sportredaktion Siegen

☎ 0271/23237-39 u. 23237-34
 Fax: 0271/23237-32 - E-Mail: siegen-sport@westfalenpost.de



Fabian Hambüchen (r.), hier beim Justieren des Barrens bei den NRW-Meisterschaften 2018 in Dreis-Tiefenbach. Links sein Schützling Fabian Lotz. FOTO: FLORIAN RUNTE

SKV angelt sich Reck-Olympiasieger

Fabian Hambüchen verstärkt den Betreuerstab des Kunstturn-Bundesligisten Siegerländer KV. Wetzlarer ist auch der Trainer von Neuzugang Fabian Lotz

Von Lutz Großmann

Dreis-Tiefenbach. Gemunkelt wurde es schon länger, jetzt ist es offiziell: Fabian Hambüchen, der Reck-Olympiasieger bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro und Deutscher Rekordmeister im Kunstturnen, wird künftig das Betreuersteam des Bundesligisten Siegerländer KV verstärken.

In erster Linie wird der 31-Jährige als persönlicher Trainer seines Freundes Fabian Lotz, wichtigster Neuzugang der SKV, fungieren. Fabian Hambüchens Plan: Bei möglichst vielen SKV-Wettkämpfen dabei sein, aller Voraussicht nach schon zum Auftakt am 2. März in der Schießberghalle gegen Vinnhorst. „Wer Fabian in der Vergangenheit bei den Bundesliga-Wettkämpfen der KTV Obere Lahn gesehen hat, sei es als Turner oder Betreuer von Fabian Lotz, weiß, wie stark er sich emotional engagiert und eine Mannschaft mitreißen kann“, hält SKV-Präsident Reimund Spies große Stücke auf den „Mr. Kunstturnen“. Darüber hinaus hegen die SKV-Macher die Erwartung, dass Hambüchens insgesamt das Renommee des Kunstturnens in der Region stärken wird.

„Fabian Hambüchen ist wie kein

Viele Jahre für die KTV Obere Lahn im Einsatz

■ Ab 2012 turnte Fabian Hambüchen drei Jahre für **Bundesligist KTV Obere Lahn**, wechselte anschließend für eine Saison zum MTV Stuttgart. 2015 kehrte er nach Biedenkopf zurück.

■ Nach einer Pause turnte er 2017 wieder für Obere Lahn, um am **2. Dezember 2017** seine Karriere zu beenden..

„Fabian Hambüchen ist wie kein anderer deutscher Turner national und international vernetzt.“

Reimund Spies, SKV-Präsident

anderer deutscher Turner national und international vernetzt. Obwohl sein Olympia-Sieg schon mehr als zwei Jahre her ist, ist er immer noch das Gesicht des Turnens in Deutschland, aber auch im Aus-



Fabian Hambüchen (L.), hier noch im Trikot der KTV Obere Lahn, mit Heinz Rohleder, Mannschaftsverantwortlicher der SKV. FOTO: REINHOLD BECHER

land“, ergänzt Reimund Spies. Vor dem abschließenden Gespräch mit dem SKV-Vorstand war der in Bergisch Gladbach geborene Wetzlarer gerade aus Monaco zurück gekehrt. Dort nahm er an der Verleihung des „Laureus Sports Awards“ an die mehrfache Turn-Olympiasiegerin Simone Biles (USA) teil. In Sachen Turnen ist Hambüchen also trotzdem immer noch ein Weitgereister.

Nebeneffekt für die kleinen und großen Kunstturnfreunde im Siegerland: Man kann den Olympiasieger hautnah vor Ort erleben. Und wer Fabian Hambüchen kennt weiß, dass er auch als einer

der Weltstars dieser Sportart mit beiden Füßen auf dem Boden geblieben ist, immer ein offenes Ohr hat und auch – wenn es der Ablauf der Wettkämpfe erlaubt – für Autogrammwünsche oder „Selfies“ zur Verfügung steht. Im vergangenen September freuten sich viele SKV-Kids bei den NRW-Meisterschaften, die die SKV im Turnzentrum in Dreis-Tiefenbach ausrichtete, über den Besuch von Fabian Hambüchen, der Fabian Lotz betreute und den er im Leistungszentrum in Wetzlar trainiert.

Tulloch und Bertonecely sind fit

Und so ist die Vorfreude im SKV-Lager auf den ersten Bundesliga-Wettkampf in diesem Jahr am ersten März-Samstag noch größer geworden. „Alles läuft planmäßig, die Turner befinden sich in der entscheidenden Phase der Vorbereitung“, erklärt Vorstandsmitglied Horst-Walter Eckhardt. Courtney Tulloch ist zurzeit noch in Melbourne, um an einem Weltcup teilzunehmen, ist also eine gute Form des britischen Reck-Spezialisten garantiert. Der Slowene Saso Bertonecely, um den sich die SKV wegen einer Ellbogenverletzung kurzzeitig Sorgen gemacht hatte, meldete sich auch wieder gesund.

1. SDC Siegerland spendet für Downhill-Fahrer

900 Euro für Aktion „WeRideForNick“ gesammelt. Erste Mannschaft scheidet im Pokalwettbewerb aus

Weidenau. Die erste Mannschaft des 1. SDC Siegerland ist im Achtelfinale des NWDV-Pokalwettbewerbs gegen die Erstvertretung des DC Mülheim/Ruhr ausgeschieden. Die zwei Klassen höher spielenden Mülheimer wurden ihrer Favoritenrolle gerecht, erspielten sich im ersten Block eine 6:2-Führung, benötigten somit nur noch einen Punkt aus den abschließenden Doppeln. Diese gingen 2:2 aus. Nach der 4:8-Niederlage können sich die Siegerländer Darter damit komplett auf die Meisterschaftsrunde konzentrieren.

In der Bezirksliga Westfalen empfing die zweite Mannschaft zum Nachholspiel den DSC Bochum und wollte nach den drei Niederlagen in Serie ein weiteres Abrutschen in der Tabelle vermeiden. Die Siegerländer bestimmten die Partie. Der

erste Block ging mit 6:2 ins Siegerland. Der Doppelblock war mit 2:2 ausgeglichen, bevor der letzte Einzelblock mit 5:3 die beiden Punkte für den SDC brachten. Mit dem 13:7

stoppten die Spieler um Ersatzkapitän Henning Roesner damit den freien Fall. Henning Roesner steuerte auch die einzige Bestleistung bei. Der eigentliche Höhepunkt des

Abends war jedoch die Übergabe einer Spende an Nick Nell von „WeRideForNick“. Das Geld wurde bei der 5. Kreuztaler Stadtmeisterschaft am 29. Dezember 2018 erspielt. Nick und seine Schwester Luci Nell besuchten den 1. SDC Siegerland in seiner neuen Spielstätte in Weidenau und nahmen die 900 Euro mit Freude entgegen. Nick Nell kann sich durch die Spende Verbesserungen an seinem Rollstuhl leisten, die durch die Krankenkasse nicht übernommen werden. Der Downhillfahrer erlitt im Herbst 2015 bei einem Sturz eine inkomplette Querschnittslähmung, ist seit diesem Unfall an den Rollstuhl gefesselt.

Der 1. SDC Siegerland hat in den vergangenen Jahren mehr als 4300 Euro für die „Aktion Lichtblicke“ und „WeRideForNick“ gesammelt.



Nick Nell und seine Schwester Luci mit dem geschäftsführenden Vorstand des 1. SDC Siegerland (v.l.): Helmut Stremmel, Bärbel Bernshausen-Stremmel, Heiko Kühn und dem ersten Vorsitzenden Michael Ruch (vorne). FOTO: VEREIN

Bürbach setzt auf Talente

Fußball-B-Ligist mit fünf Neuzugängen



Aaron Ebbinghaus. Spvg. Bürbach nun ebenfalls abgeschlossen.

Nachdem das Trainerteam für die neue Saison bereits frühzeitig fix gemacht wurde, ist die Kaderplanung beim Fußball-B-Ligisten Spvg. Bürbach nun ebenfalls abgeschlossen. Die Mannschaft bleibt zusammen und wird weiter punktuell verstärkt. Mit Maik Köhn kommt ein junges Mittelfeldtalent aus der Bezirksliga A-Jugend des SuS Niederschelden. Aus der A-Jugend des FC GW Siegen wechselt mit Leon Böcking ein ehemaliger Bürbacher Jugendspieler zurück, der auch in der Offensive zu Hause ist.

Hebbinghaus-Brüder kommen

Ebenfalls zurück auf dem Galgenberg ist Joshua Hebbinghaus. Er bringt seinen jüngeren Bruder Aaron Hebbinghaus mit, der in seinem zweiten Seniorenjahr in dieser Saison bereits mehrfach Luft beim Bezirksligisten SV Fortuna Freudenberg geschnuppert hat.

Abgerundet wird die Planung durch Nils Gierschmann, der nach längerer Auszeit die vergangene Spielzeit bei der Reserve der SpVg. Anzhausen/Flammersbach das Tor hütete und bei den Bürbachern den nächsten Schritt machen will.

Kreis-Jahrestagung der Leichtathleten morgen in Siegen

Siegen. Am Donnerstag treffen sich die Leichtathletik treibenden Vereine zu ihrer obligatorischen Kreis-Jahrestagung. Diesmal in der Gaststätte des TV Jahn Siegen. Tagungsbeginn ist um 19 Uhr. Gleichzeitig ist es eine Pflichtveranstaltung für alle im FLVW organisierten Vereine aus dem Kreisgebiet Siegen-Wittgenstein - wer fehlt, wird mit einem Ordnungsgeld belegt.

Aus dem Kreis-Vorstand war zu erfahren, dass alle derzeitigen Funktionsträger weiter machen - wenn sie denn von den Delegierten gewählt werden. Die neue Amtszeit wäre für die Jahre 2019 bis 2021. Der Kreisvorsitzende selbst für die Fachschaft Leichtathletik, derzeit ist es der Klafelder Klaus Ruschin (TG Friesen Klafeld-Geisweid), kann am Donnerstag jedoch nur von den Vereinsvertretern zur Wiederwahl vorgeschlagen werden, seine Wahl findet nach den Statuten erst beim Kreistag am 12. April (19 Uhr) in der Festhalle in Banfe statt, da er zugleich stellv. Kreis-Vorsitzender ist. khm

Till Marburger mit neuer Bestleistung



Dortmund. Auch Till Marburger (LG Kindelsberg Kreuztal) fliegt immer höher. Neben dem „Höhenspracher“ des 24-jährigen Gosenbachers Torben Blech (TSV Bayer 04 Leverkusen/5,55 m) ist auch der (noch) 15-jährige Birkelbacher in einer richtigen „Flugphase“. So nutzte er am vergangenen Freitag einen Stabhochsprung-Wettkampf in der Dortmunder Körnig-Halle und flog über eine neue Bestleistung von 4,30 m. Diese Höhe muss er aber noch bestätigen, um auch für die „Deutschen“ der U18 im Juli in Ulm startberechtigt zu sein. khm